

Die Zirkusprojektwoche an der Grundschule Barskamp

In der Woche vom 23. bis 27. September 2024 fand die Zirkusprojektwoche an der Grundschule Barskamp statt. Es



nahm die gesamte Schule mit allen sechs Klassen teil. Am Montag durften die Klassen 3a, 3b und die Klasse 4 von ca. 8.30 bis 11.30 Uhr beim



Innenaufbau des Zirkuszeltes helfen. Familie Rasch begrüßte die neugierigen Helfer*innen. Gemeinsam bauten die Schüler*innen Sitzbänke und Stühle für die Gäste, Wände des Zirkuszeltes oder die Manege auf. Sie halfen bei dem Ausladen von Requisiten, Matten und technischen Elementen.

Am Dienstag ging es dann endlich los. Den Auftakt der Zirkusprojektwoche bildete eine Andacht, die Pastor Eisel in der Mensa gestaltet hat. Es wurde gemeinsam gesungen, gebetet und sich auf die Vielfalt der Gaben jedes Einzelnen oder jeder Einzelnen eingestimmt. Im Anschluss trafen sich alle im Zirkuszelt. Dort begrüßte Herr Rasch die Kinder und



Erwachsenen und teilte die Gruppen ein. Die Schüler*innen der Grundschule Barskamp wurden zu Trapezkünstlerinnen, Seiltänzerinnen, Fakiren, Schlangendamen, Akrobaten, Zauberern, Nassspritz-, Luftballon- und Krachmacherclowns. In kleinen jahrgangsheterogenen Gruppen übten sie in der Mensa oder im Zirkuszelt. Auch am Mittwoch wurde die Zeit von 9 bis 12 Uhr für Proben in den Kleingruppen genutzt. Es war zu beobachten, die die Schüler*innen innerhalb einer sehr kurzen Zeit viel Neues lernten und selbstbewusst und mutig über sich hinausgewachsen sind.



Donnerstagmorgen war die Aufregung vor dem Auftritt schon spürbar. Von 9.30 bis 11.30 Uhr wurde die Generalprobe im Zirkuszelt durchgeführt. Die Schüler*innen probten zum ersten Mal mit Teilen ihrer Kostüme. Musik, Nebel und Licht erzeugten schon eine passende Stimmung. Es war schön zu beobachten, wie die Schüler*innen sich untereinander anfeuertem oder

beglückwünschten und sich neue klassenübergreifende Kontakte bildeten.



Die Zirkusaufführung fand am Donnerstag von 18 bis ca. 19.45 Uhr im gut besuchten Zirkuszelt statt. Zuvor wurden die Schüler*innen noch geschminkt und bekamen passende Kostüme.



Dann ging es auch schon los. Die Aufführung war ein voller Erfolg. Kinderaugen leuchteten, stolze Erwachsene bewunderten die Kinder sowie die spektakuläre Show, ehemalige Schüler*innen erinnerten sich an ihre lange zurückliegende Zirkusprojektwoche. Die Aufführung war somit nicht nur Höhepunkt der Projektwoche, sondern auch ein Ort der Begegnung.



Am Freitag durften die 3. Und 4. Klassen von 8.30 bis 11.30 Uhr beim Abbau des großen Zirkuszelttes helfen. Es beeindruckte die Schüler*innen sehr zu sehen, wie das große Zelt



zusammengepackt wurde und plötzlich nur noch sehr klein und transportabel war. Gemeinsam wurden Lichterketten abgehängt, Zeltwände gefaltet und Stangen verladen. Was für einen allein viel zu schwer gewesen wäre, schafften viele Hände leicht. Dies war eine schöne Gemeinschaftserfahrung.

Die Schüler*innen sind sich einig: Es war ein tolles Projekt und sie würden es gerne noch einmal erleben. Wir sind sehr dankbar, dass es mit Hilfe von großzügigen Spenden ermöglicht werden konnte.